

Datenschutzhinweise für Liegeplatzmieter

Verarbeitungsrahmen

Zwecke der Verarbeitung Ihrer Daten sind

- die Anbahnung bzw. Abwicklung einer Geschäftsbeziehung zwischen uns, einschließlich der Kommunikation,
- die Abwicklung des Zahlungsverkehrs sowie des Rechnungswesens,
- die Erfüllung der zwischen uns vertraglich bestehenden Pflichten,
- die Erfüllung gesetzlicher Pflichten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung und in Abhängigkeit des konkreten Zwecks, zu dem wir Ihre Daten erheben, verarbeiten wir regelmäßig folgende Daten bzw. Kategorien von Daten:

- Adresdaten (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)
- Kontaktdaten (Telefonnummer)
- Persönliche Daten (Vorname, Nachname, Geburtsdatum)
- Angaben zum Boot

Wir erheben Ihre Daten grundsätzlich im direkten Kontakt mit Ihnen.

Dauer der Speicherung der Daten

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (AO, BMG, LMG M-V, KAG M-V, Kurabgabensatzung) die Verpflichtung zur längerfristigen Speicherung der Daten besteht. Vorbehaltlich solcher Aufbewahrungspflichten werden Daten gelöscht, wenn der Zweck, zu dem sie erhoben wurden, weggefallen ist. Soweit gesetzlich zulässig, werden Daten auch gespeichert, wenn dies zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitungen

Wir verarbeiten Ihre Daten nur dann, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht. Dies ist nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO dann der Fall, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist

- Sie haben uns Ihre **Einwilligung** zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).
- die Verarbeitung ist für die **Erfüllung eines Vertrags**, dessen Vertragspartei Sie sind, oder zur **Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen** erforderlich, die auf Ihren Antrag erfolgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO);
- die Verarbeitung ist zur **Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung** erforderlich, der wir unterliegen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. BMG, LMG M-V, KAG M-V, Kurabgabensatzung);
- die Verarbeitung ist erforderlich, um Ihre **lebenswichtigen Interessen** oder die einer anderen natürlichen Person zu schützen;
- die Verarbeitung ist zur **Wahrung unserer berechtigten Interessen** oder denen eines Dritten erforderlich, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Die Datenverarbeitung kann auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgen. Als unsere berechtigten Interessen kommen

- das Bestehen eines Rechtsverhältnisses;
- die Betrugsprävention;
- Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen in Betracht.

Wir stützen die Datenverarbeitung und insbesondere Weitergabe aber auch auf folgende berechnete Interessen, soweit es die oben genannten Zwecke erfordern. Dies betrifft

- die Sicherung einheitlicher Qualitätsstandards innerhalb unseres Unternehmens
- den Abschluss und die Inanspruchnahme von Versicherungen, insbesondere über die Leistung bei Eintritt eines Versicherungsfalles (Haftpflichtversicherung)
- für uns tätige Rechtsvertreter

Daneben stützen wir die Datenverarbeitung aber auch auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, soweit uns gesetzliche Pflichten z.B. zur Einholung der Kurabgabe oder Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten nach BMG, LMG M-V, KAG M-V, Kurabgabensatzung treffen.

Eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten kann sich aus einem Vertrag ergeben, den Sie mit uns geschlossen haben und zu dessen Erfüllung die Datenerhebung dient; oder aus den uns treffenden gesetzlichen Regelungen, oder – gemäß Art. 6 Abs. 2 und 3 DSGVO – dem Recht der Europäischen Union oder dem Recht der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ergeben. Die von uns erhobenen Daten sind für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten in der Regel zwingend erforderlich. Die Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten hat in der Regel nur zur Folge, dass die Kommunikation zwischen uns erheblich erschwert bis unmöglich wäre und der Vertrag zwischen uns nicht zustande kommen kann. Eine sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht regelmäßig nicht.

Datenweitergabe bzw. Empfänger Ihrer Daten

Die von uns erhobenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften auch an andere Empfänger und Dritte weitergeleitet. Dies sind insbesondere:

- Empfänger intern: Geschäftsführung, Buchhaltung, Abteilungsleiter
- Empfänger extern: Steuerberater, Finanzverwaltung, Rechtsvertreter, Meldestellen, Versicherungsunternehmen, externe Datenverarbeiter

Als externe Datenverarbeiter setzen wir Datenvernichtungsunternehmen zur datenschutzgerechten Aktenvernichtung, IT-Dienstleister zu Wartung und Sicherheit unserer IT-Systeme sowie IT-Systeme samt Wartung zu Abrechnungszwecken und Meldezwecken ein. Diese sind in der Regel Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DSGVO.